



MARTIN HERMANN
MEDIATION

Mediation ist nicht die Lösung.

Aber ein zuverlässiger
Weg dahin.

Einig muss man sich werden. Und das geht nicht immer reibungslos. Im politischen Umfeld gleichermassen wie im wirtschaftlichen oder privaten. Martin Hermann begleitet den Prozess und vermittelt als Mediator.

5 Tatsachen über Mediation



1. Schlecht ist es schon.

Visionen treffen auf Bedenken. Die Interessen der einen Partei entsprechen nicht den Absichten der anderen. So oder so, der Anfang jeder Mediation sind Differenzen. Dann braucht es einen kühlen Kopf und eine pragmatische Herangehensweise, für neue Impulse und greifbare Ziele.



2. Konflikt ist gut.

In jedem Konflikt steckt eine Chance. In dieser Behauptung liegt kein falscher Optimismus. Denn jeder Konflikt provoziert Veränderung. Wichtig ist, wohin sich ein Konflikt entwickelt und wie die Energie investiert wird. Verhärteten sich die Fronten? Oder reifen in einem geführten Dialog neue Lösungen heran?



3. Mediation ist zielgerichtet.

Das Ergebnis ist offen. Der Prozess der Mediation ist aber klar strukturiert. Das Verfahren zur Erarbeitung möglicher Lösungen erfolgt in sieben nachvollziehbaren Schritten, bleibt sachlich und ist bewährt. Denn Zielfindung ist kein Zufall, sondern beruht auf wissenschaftlicher Erfahrung.



4. Kein Richter. Kein Henker.

Gerichtsverfahren sind teuer, instanzlich und lassen im besten Fall nur einen Gewinner zu. Dem Gegenüber eröffnet eine Mediation einen viel optimistischeren Spielraum. Man strebt gemeinsam Lösungen an und kämpft nicht um Urteile. So bleibt man handlungsfähig. Denn Mediation strebt nach Win-Win-Ergebnissen und nicht nach Präzedenzen.



5. Die Lösung ist da – bestimmt.

Mögen die Interessen noch so weit auseinanderliegen oder die Bedenken noch so gross sein, im Mediationsprozess mischen sich die Karten neu. Es eröffnen sich Lösungswege, die bisher nicht erörtert wurden. Mit aller Überzeugung kann ich sagen: Die Lösung ist im System – bestimmt.



Kompetenzfelder



Gemeinden & Städte



Schulen



Parteien & NGOs



Genossenschaften & Nachbarschaften

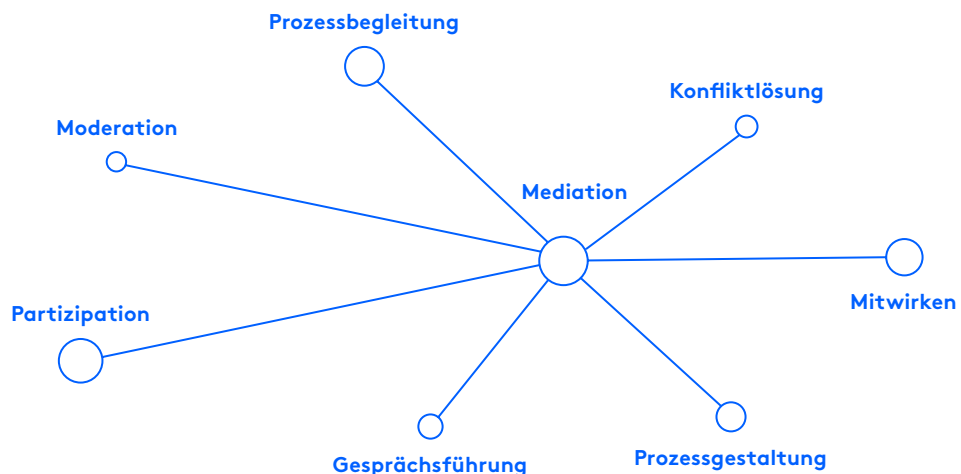
Martin Hermann kennt die politischen Prozesse – und die Herausforderungen ihrer Bewältigung. Als Mediator begleitet er Behörden, Institutionen und Gemeinschaften durch unterschiedli-

che Gestaltungsprozesse. Dabei moderiert er grosse wie kleine Gruppen in bewährten Mediationsverfahren – pragmatisch und lösungsorientiert.

Instrumentarium

Wie soll die Problemstellung angegangen werden? In der Prozessgestaltung definiert sich der Lösungsweg. Um diesen möglichst zielgerichtet anzugehen, wird das Mediationsver-

fahren aus dem passenden Instrumentarium entwickelt. So lässt sich der Gestaltungsspielraum optimal ausschöpfen.





Die Lösung liegt im System – bestimmt.

– Martin Hermann

+41 44 520 60 30
+41 79 379 07 98
martin@hermann-mediation.ch

Martin Hermann Mediation
Dorfstrasse 3a
8603 Schwerzenbach

Ausbildungen

**CAS+ Mediation und Konfliktlösungs-
kompetenz (Mediator)** Universität
Fribourg, Rechtswissenschaftliche Fakultät

**Master of Advanced Studies of
Public Management** ZHAW School of
Management and Law, IVM

Dipl. Gemeindeschreiber ZHAW School
of Management and Law, IVM

Primarlehrer Bündner Lehrer-
seminar / Pädagogische Fachhochschule
Graubünden

Interessen und Mitgliedschaften

Mitglied UMCH Verein Universitäre
Mediation Schweiz

Mitglied VZGV Verein Zürcher Gemeinde-
schreiber und Verwaltungsfachleute

Mitglied SKSG / CSSM
Schweizerische Konferenz der Stadt-
und Gemeindeschreiber

Mitbegründer von Weingeflüster
Weinakademie von Liebhabern
für Liebhaber

Bündner Hochjagd Verwurzelt mit
dem Jagdgebiet im Avers (GR)

Gitarre und Chorgesang Auch hier geht
es darum, den richtigen Ton zu treffen